

Alte Drucke

**Catechismus || Oder || kurtzer vnder=||richt Christlicher
Lehr/ || Wie der in der Chur vnd Fürstli=||chen Pfaltz Kirchen
vnnd Schulen ge=||trieben ...**

Ursinus, Zacharias

Neustadt an der Hardt, 1588

VD16 ZV 30567

Gebett vor dem Essen.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-148359

(sintemal wir arme elende sinder
sein/) so bitten wir dich/ gleich
wie in der Nacht alles verborgen
ist durch die finsternuß/ die du auff
die Erden sendest/ daß du auch als
so wollest alle vnser Sünd ver-
graben durch deine barmherzig-
keit/ auff daß wir nicht von deren
wegen verstossen werden von dei-
nem Angesicht.

Gib auch ruhe vnnnd trost allen
Krancken/ betrüben vnnnd ange-
fochtenen Herzen/ durch vnsern
Herren Jesum Christum/ welcher
vns also hat gelehret betten:

Vnser Vatter/ etc.

Ich Glaub in Gott/ etc.

Gebett vor dem Essen.

Alles Augen warten auff dich
Herr/ vnnnd du gibst ihn ihre
Speiß zu seiner Zeit/ du thust
deine Hand auff/ vnnnd sättigest
Y 3 als

alles was da lebet mit Wolgefals
len.

Herr Almechtiger Gott / der du
alles erschaffen hast / vnnnd noch
durch deine Göttliche Krafft er-
heltest / vnd das Volck Israel in der
wüsten gespeiset hast / Wollest vns
deinẽ armen Dienern / deinen Göt-
lichen Segen vnd Benedeyung ge-
ben / vnd heiligen diese deine gaben /
die wir von deiner milten güte em-
pfangen / auff dz wir sie mäßiglich
vnnnd heiliglich gebrauchen / nach
deinem Göttlichen willen / vnnnd
durch solche Mittel dich erkennen
einẽ Vatter vñ vrsprung alles gu-
ten / vnnnd vornemblich suchen das
Geistliche Brod deines worts / mit
welchem vnser Seelen gespeiset
werden zu dem ewigen Leben / das
du vns bereitet hast durch das heil-
ige Blut deines lieben Sohns vns-
ers HERRN Jesu Christi.

Vnser Vatter / etc.

Also

Gebett nach dem essen.

337

Also vermahnet vns vnser
HERR Iesus Christus / Luc. 21.
Hütet euch / daß ewere Herzen nit
beschweret werden mit fressen vnd
sauffen / vnnnd mit sorgen der Nas-
rung / vnd komder tag des HERR-
N schnell vber euch wie ein Fall-
strick.

Gebett nach dem Essen.

Also spricht der HERR im
fünfften Buch Moses am 8.
Cap. Wenn du gessen hast vñ
satt worden bist / so soltu den Herrn
deinen Gott loben / vnnnd hüt dich
daß du des Herren deines Gottes
nicht vergessest.

HER Gott Himmlischer Vato-
ter / wir dancken dir für alle
deine wolthaten / die wir ohn
vnderlaß von deiner milten Hand
empfangen / daß dein Göttlicher
Will ist / vns zuerhalten in diesem
zeitlichen leben / vnd vns versorget
mit aller vnser notturfft: Insond-
y 4 heit